

Wohnhaus

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/146922707912/>

ID: 146922707912 Datum: 04.05.2016 Datenbestand: Bauforschung und Restaurierung

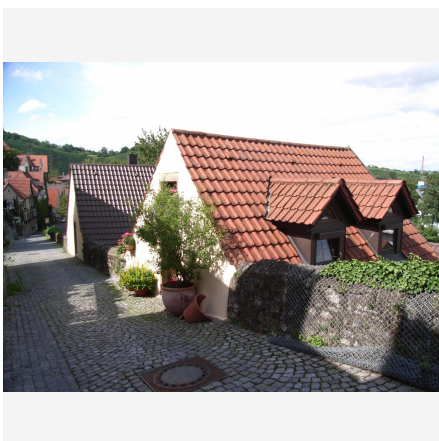
Objektdaten

Straße:	Oberamteigasse
Hausnummer:	2
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	334 1/2A
Geo-Koordinaten:	49,0001° nördliche Breite, 9,1427° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes



Fotos



Bildbeschreibung:

Südseite

Abbildungsnachweis:

Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim
Regierungspräsidium Stuttgart

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Oberamteigasse

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

— keine Angabe

 **Umbauzuordnung**

— keine

 **Bauphasen****1. Bauphase:**
(1836)

Der Schneider Johann Friedrich Brücker besitzt: "Ein neu erbautes zweistöckiges Häuschen im Haag, an der Stadtmauer, neben Ludwig Taxis (Geb. Nr. 334)...1836 neu katastriert". Dazu gehören 2,4 Ruthen Gemüsegarten im Haag (Pz. Nr. 194). (a)

Betroffene Gebäudeteile:

— keine

2. Bauphase:
(1837)

Brücker verkauft die Hälfte des Hauses und des Gartens an den Schwiegersohn, dem Schneider Jakob Maibauer. Im gleichen Jahr wird ein Anbau (Nr. 344 1/2 A) an das Haus errichtet. (a)

Betroffene Gebäudeteile:

— keine

3. Bauphase:
(1898)

Umbau und Vergrößerung des Hauses durch einen Stockaufbau: "Nr. 334 1/2 Dreistöckigen Wohnhaus (46 qm), und Hof (11 qm), am Neckar, unter der Stadtmauer, an der Neckarmühlgasse. Nr. 334 1/2 A Zweistöckiges Anbäule (unter obigem Flächenmaß) an das oben beschriebene Haus, auf einer Seite an die Stadtmauer gebaut". Dazu gehört die Hälfte des Gartens im Haag. (a)

Betroffene Gebäudeteile:

— keine

 **Besitzer:in****1. Besitzer:in:**
(1836 - 1837)

Brücker, Johann Friedrich

Bemerkung Besitz:

besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Neubau kleines Haus

Beruf / Amt / Titel:

• Schneider

Betroffene Gebäudeteile:



- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

2. Besitzer:in:
(1837 - 1840)

Maibauer, Jacob

Bemerkung Besitz:

kauft 1/2

Bemerkung Familie: Schwiegersohn des Johann Friedrich Brücker

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Schneider

Betroffene Gebäudeteile: = keine

3. Besitzer:in: Gehr, David
(1840 - 1884)

Bemerkung Besitz: kauft andere Hälfte von Brücker

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: • Schneider

Betroffene Gebäudeteile: = keine

4. Besitzer:in: Maibauer, Witwe
(1884)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie: Witwe des Jacob Maibauer

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: = keiner

Betroffene Gebäudeteile: = keine

5. Besitzer:in: Maibauer, Katharina
(1884 - 1894)

Bemerkung Besitz: erbt Anteil von Mutter

Bemerkung Familie: Tochter des Jacob Maibauer

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: = keiner

Betroffene Gebäudeteile: = keine

6. Besitzer:in: Gehr, Wilhelmine
(1894)

Bemerkung Besitz: erbt Anteil vom Vater

Bemerkung Familie: Tochter des David Gehr

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: = keiner

Betroffene Gebäudeteile: keine

7. Besitzer:in: (1894 - 1899)	Gehr, Friederike
Bemerkung Besitz:	erbt Anteil vom Vater
Bemerkung Familie:	Tochter des David Gehr
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	— <i>keiner</i>
Betroffene Gebäudeteile:	— <i>keine</i>

8. Besitzer:in: (1899)	Gehr, Karl
Bemerkung Besitz:	erbt von der Mutter
Bemerkung Familie:	Sohn des Wilhelmine Gehr
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Schlosser
Betroffene Gebäudeteile:	— <i>keine</i>

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Zentral in der historischen Altstadt gelegen.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	<p>Zwei- bzw. dreigeschossiges Wohnhaus, massiv verputzt, Satteldach mit Stehgauben, westliche Giebelwand mit innerer Stadtmauer verbaut, 1836 erbaut, 1898 aufgestockt, spätere Umbauten.</p> <p>Das aus dem 19. Jahrhundert stammende Kleinanwesen hat durch seine markante Lage an der Außenseite der inneren Stadtmauer städtebaulichen Wert. Es dokumentiert die Geschichte der Ausnutzung von Restgrundstücken im historischen Stadtkern. Die Stadtmauer hat dokumentarischen Wert. (a)</p>
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	— <i>keine Angaben</i>
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	— <i>keine Angaben</i>

Bestand/Ausstattung:  *keine Angaben*

 **Konstruktionen**

- Konstruktionsdetail:**
- Verwendete Materialien
 - Putz
 - Stein
 - Dachform
 - Satteldach
 - Spitzgaube(n)/Lukarne(n)
 - Steinbau Mauerwerk
 - allgemein

Konstruktion/Material:  *keine Angaben*